

 <p>Städt. Hellweg-Museum Geseke / Alexander Arens [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Knebeltrense</p> <p>Museum: Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de</p> <p>Sammlung: Stadtgeschichte</p> <p>Inventarnummer: 0000.221</p>
---	--

Beschreibung

Diese Knebeltrense besteht aus einem kurzen Gestänge, welches beweglich in zwei Ovoiden gelagert ist. Die Ovoiden sind durch breite Ösen mit einem hufeisenförmigen Mittelelement verbunden, ein sogenanntes doppelt gebrochenes Mundstück. Außen befinden sich zwei kurze Rohrstücke, die parallel zu den Ösen angebracht sind. An dem Bogen befindet sich in der Mitte zentral beweglich ein schüsselartiges Element mit drei Bohrungen. An der mittleren Bohrung wurde ein Blechstreifen mit sechs Löchern angebracht. An einem der Löcher ist noch ein Spieler(?) erhalten.

Grunddaten

Material/Technik: Eisen / geschmiedet
Maße: H 3 cm; B 14,6 cm; T/L 9 cm

Ereignisse

Hergestellt wann Vor 1850
wer
wo

Schlagworte

- Geschirr (Tiere)
- Schmiedearbeit